



Svarta Fåret

392818

ASTA



Einfacher Pullover mit Polokragen

GARN Asta (50 % Wolle, 35 % Akryl, 15 % Alpaka. Ca 50 g = 150 m)

MASCHENPROBE Ca 20 M x 25 R glatt re mit Nd 4,5 mm = 10 x 10 cm

GRÖSSE-DAMEN S (M) L (XL)

PULLOVER BRUSTUMFANG Ca 108 (114) 120 (126) cm

PULLOVER LÄNGE Ca 58 (60) 62 (64) cm

GARNVERBRAUCH Ca 350 (350) 400 (450) g (Fb 453061, Ijuslila)

RUNDSTRICKNADEL 3,5 mm 40 cm sowie 4,5 mm 40 und 80 cm

NADELSPIEL 3,5 mm

ERLÄUTERUNGEN

1 M zun: Den Querfaden zwischen 2 M aufnehmen, verdrehen und als neue M stricken.

Der Pullover wird von oben nach unten glatt rechts gestrickt und beginnt am Halsausschnitt. Zuerst wird in Hin- und Rückreihen gestrickt.

START: RAGLANZUNAHMEN

Mit Rundstricknadel 4,5 mm 70 (74) 78 (82) m anschlagen und 1 Reihe linke M stricken = Rückseite. Auf der Vorderseite mit 4 Maschenmarkierern die folgenden M markieren: 3 M (das erste Vorderteil, gilt für alle Größen), mit einem MM die nächste M markieren, 15 (16) 17 (18) M (der erste Ärmel), mit einem MM die nächste M markieren, 30 (32) 34 (36) M (das Rückenteil), mit einem MM die nächste M markieren, 15 (16) 17 (18) M (der zweite Ärmel), mit einem MM die nächste M markieren, 3 M (das andere Vorderteil, gilt für alle Größen).

Reihe 1 (Hinreihe): 1 re M, 1 M zun, re M bis 1 M vor die erste Markierung, 1 M zun, die markierte M re stricken, 1 M zun, re M bis 1 M vor die nächste Markierung, auf diese Weise auch hier und bei den anderen beiden Markierungen zunehmen, re M bis 1 M vor Reihenende, 1 M zun, 1 re M = 10 M werden zugenommen.

Reihe 2 (Rückreihe): alle M links stricken.

Reihe 1 und 2 weitere 2 Mal wiederholen = 100 (104) 108 (112) M.

Reihe 7 (Hinreihe): 9 re M (gilt für alle Größen), 1 M zun, die markierte M re stricken, 1 M zun, re M bis 1 M vor die nächste Markierung stricken, hier und auch bei den anderen beiden Markierungen auf diese Weise zunehmen, 9 re M (gilt für alle Größen) = 8 M werden zugenommen.

18 (20) 22 (24) M aufnehmen und ab jetzt in Runden stricken. Einen MM in der Mitte der aufgenommenen M platzieren (Mitte vorne, hier ist der Rundenbeginn/das Rundenende). Die erste Runde wird ohne Zunahmen gestrickt.

Weiter in Runden glatt rechts stricken (alle Runden rechts stricken) und bei jeder Markierung in jeder zweiten Runde wie vorher beschrieben zunehmen.

Auf diese Weise stricken, bis es 366 (388) 410 (432) M, 98 (104) 110 (116) M für das Rücken- beziehungsweise Vorderteil sind, sowie 83 (88) 93 (98) M für jeden Ärmel + die 4 markierten Maschen.

Der Pullover kann an dieser Stelle anprobiert werden, um die Brustweite zu testen. Dafür die Maschen auf Rundstricknadeln fädeln und an den Raglanlinien zusammen halten. Wenn der Pullover weiter werden soll, ein paar Raglanzunahmen zusätzlich stricken, wenn er enger werden soll, ein paar Raglanzunahmen auslassen.

RUMPF

Bis zur Raglanlinie zwischen Vorderteil und linkem Ärmel stricken, die markierte M stricken, 10 M anschlagen, die M des Ärmels + die nächste markierte M auf ein Stück Restgarn fädeln und weiter die M des Rückenteils stricken. Beim nächsten Ärmel ebenfalls so vorgehen = 218 (230) 242 (254) M für den Rumpf.

Weiter in Runden stricken, bis die Arbeit ab den angeschlagenen M unter den Ärmeln ca 22 (23) 24 (25) cm misst.

Auch an dieser Stelle kann der Pullover auf ein Stück Garn gezogen werden (oder mehrere Rundstricknadeln) und anprobiert werden, um die Länge zu testen.

Eine Runde stricken und dabei 24 (26) 28 (30) M gleichmäßig verteilt über die gesamte Runde abnehmen.

Auf Rundstricknadel 3 mm wechseln und ein Bündchen im Rippenmuster (1 re M, 1 li M) für ca 8 cm stricken.

Locker im Rippenmuster abketten.

ÄRMEL

Die Maschen des Ärmels + die markierte M auf kurze Rundstricknadeln 4,5 mm (oder Nadelspiel) nehmen und 10 M unter dem Ärmel

aus den vorher angeschlagenen M aufnehmen = 95 (100) 105 (110) M.

Eine Markierung in der Mitte unter dem Ärmel platzieren mit jeweils 5 neu aufgenommenen M auf jeder Seite. In Runden glatt re (alle M rechts) für 4 Runden stricken.

In der nächsten Runde folgendermaßen abnehmen: Bis 3 M vor die Markierung stricken, 2 M re zus, 2 re M, 2 M re zus.

Weiter auf diese Weise mit ca 4 cm Abstand abnehmen, bis es 84 (88) 92 (96) M auf den Nadeln sind. Weiter stricken, bis der Ärmel ab den aufgenommenen M unter dem Ärmel ca 36 (37) 38 (39) cm misst.

Eventuell auf ein Stück Restgarn fädeln und anprobieren, um die Länge zu testen. Ein paar cm mehr stricken, wenn der Ärmel länger werden soll oder ein paar cm weglassen, wenn er zu lang ist. Dabei beachten, dass das Bündchen mit ca 4 cm noch fehlt.

Auf Nadelspiel 3,5 mm wechseln und folgendermaßen abnehmen: Jeweils 2 M gleichmäßig verteilt auf eine Maschenanzahl von 48 (50) 52 (54) M zusammen stricken.

Ein Bündchen im Rippenmuster (1 re M, 1 li M) für ca 4 cm stricken.

Locker im Rippenmuster abketten.

Alle Fäden vernähen und eventuelle Löcher an den Seiten unter den Ärmeln schließen.

HALSAUSSCHNITT

Mit der kurzen Rundstricknadel 3,5 mm ca 104 (108) 112 (116) M entlang des Halsausschnitts aufnehmen und in Runden ein Bündchen im Rippenmuster (1 re M, 1 li M) für 10 cm stricken.

Locker im Rippenmuster abketten. Das Bündchen nach innen umschlagen und locker annähen.

Tipps und Ratschläge

Um Fragen zu vermeiden, die Anleitung gründlich lesen, bevor mit der Arbeit begonnen wird.

Maschenprobe: Fertige immer ein Teststück nach der Empfehlung an. Stimmt dieses nicht mit der angegebenen Maschanzahl überein, noch einmal mit dünneren bzw. dickeren Nadeln wiederholen.

Diagramm: Lege ein Lineal im Diagramm an die Reihe, die gerade gestrickt wird.

Bewegungsspielraum: Der Bewegungsspielraum ist bei jeder Anleitung, je nach Art und Form, unterschiedlich. Um die richtige Größe zu ermitteln, empfehlen wir, zuerst die Körpermaße zu bestimmen. Danach bestimmst du selbst die Größe anhand des Bewegungsspielraums, welchen das Kleidungsstück haben soll und damit die Passform. Die Angaben der Skizzen beziehen sich immer auf die Maße des Strick- bzw. Häkelstückes.

Mehrfarbiges Stricken: Wenn mehr als 3-4 Maschen in der gleichen Farbe gestrickt werden, sollte der Faden, der mitläuft, mit dem Faden, der gestrickt wird, überkreuzt werden. Wenn mehrere Reihen in Folge überkreuzt werden muss, darauf achten, dass nicht an der gleichen Stelle überkreuzt wird.

Garnalternative: Der Garnverbrauch und das Maschenbild kann sich bei einer anderen Garnwahl unterscheiden (auch bei Garnen aus derselben Garngruppe).

Tipps für handgefärbtes Garn: Darauf achten, dass von Anfang an genug Garn für das ganze Projekt vorhanden ist, da es sich von Partie zu Partie unterscheiden kann. Gerne abwechselnd zwei Reihen aus dem einen Knäuel und zwei Reihen aus dem anderen Knäuel stricken, um eine gleichmäßige Farbverteilung zu erhalten.

Spannen und Waschen: Garn kann abfärben, wenn es eine Weile im feuchten Zustand liegt. Besondere Vorsicht ist bei Projekten mit starken Kontrastfarben geboten. Die Arbeit befeuchten, gerne mit einer Sprühflasche, und überschüssiges Wasser vorsichtig durch Aufrollen in ein Handtuch ausdrücken. Zum Trocknen flach ausbreiten und nach den angegebenen Maßen spannen.

Abkürzungen

STRICKEN

abh = abheben, **abk** = abketten, **Abn** = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **dopp Abn** = doppelte Abnahme, **dopp übzg Abn** = doppelt überzogene Abnahme, **Erkl** = Erklärungen, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **gl re** = glatt rechts, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **kr re** = kraus rechts, **li M** = linke Masche/n, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **MM** = Maschenmarkierer, **R** = Reihe/n, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runde/n, **re M** = rechte Masche/n, **restl** = restlich/e, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **übzg Abn** = überzogene Abnahme, **Umschl** = Umschlag, **verschr** = verschränkt/e, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **VT** = Vorderteil, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus str** = zusammenstricken

HÄKELN

Abn = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **doppStb** = Doppeltes Stäbchen, **dreifStb** = Dreifachstäbchen, **Erkl** = Erklärung/en, **fM** = feste Masche, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **hStb** = halbes Stäbchen, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **Km** = Kettmasche, **Lfm** = Luftmasche, **Lfmgl** = Luftmaschenglied, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runden, **restl** = restliche, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **Stb** = Stäbchen, **Stbgr** = Stäbchengruppe, **Umschl** = Umschlag, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus geh** = zusammengehäkelt, **5-Lfmgl** = Luftmaschenglied mit 5 Luftmaschen